

Personelle Veränderung in der Geschäftsführung der Brose Gruppe

Coburg (29. Juni 2021) Sandro Scharlibbe, langjähriger Geschäftsführer der Brose Gruppe, scheidet zum 30. Juni aus dem Familienunternehmen aus, um sich unternehmerisch selbstständig zu machen.

Sandro Scharlibbe begann seine 25-jährige berufliche Laufbahn bei Brose 1996 als Vertriebsingenieur. Der studierte Betriebswirt verantwortete unter anderem als Geschäftsführer zwischen 2012 und 2017 das Ressort Einkauf und stellte den Zentralbereich neu auf. In dieser Zeit stieg das Einkaufsvolumen von 3,2 auf 4,6 Milliarden Euro. Der Bereich erhielt unter seiner Führung verschiedene Auszeichnungen wie zum Beispiel den „World Procurement Award“.

Anfang 2018 übernahm Scharlibbe die Verantwortung für den Geschäftsbereich Interieur und stabilisierte das Brose Sitzgeschäft im schwierigen Marktumfeld. Scharlibbe hat das Produkt- und Kundenportfolio erweitert und durch strategische Partnerschaften die Voraussetzungen für künftiges Wachstum geschaffen. Zuletzt setzte er sich maßgeblich für das geplante Gemeinschaftsunternehmen für Komplettsitze mit der Volkswagen AG ein.

„Sandro Scharlibbe hat die Entwicklung unseres Familienunternehmens über lange Jahre mit großem persönlichen Engagement geprägt. Unsere Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter schätzen sein strategisches Denken und seine verbindliche Art“, beschreibt Michael Stoschek, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Brose Gruppe, seine Stärken. „Gesellschafter und Beirat danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für Brose.“

Ulrich Schrickel, Vorsitzender der Geschäftsführung der Brose Gruppe, ergänzt: „Vor allem wurde Sandro Scharlibbe auch von den Mitarbeitern sehr geschätzt, weil er mit Weitsicht die Expansion von Brose über Ressortgrenzen hinweg vorangetrieben hat. Im Namen der Geschäftsführung wünsche ich ihm weiterhin alles Gute für seinen zukünftigen Weg.“

Die Verantwortung für den Geschäftsbereich Interieur der Brose Gruppe übernahm zum 1. März 2021 Andreas Jagl.



Sandro Scharlibbe scheidet zum 30. Juni bei Brose aus, um sich unternehmerisch selbstständig zu machen.